

JAHRESBERICHT

2021



Angekommen

EINLADUNG

Kirchgemeinde- versammlung Sonntag, 27. März 2022

um ca. 11.00 Uhr, im Anschluss an den
Gottesdienst in der evangelischen Kirche Buchs

Dieser Bericht wurde Mitte Februar in Auftrag gegeben. Bis zu diesem Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass die Kirchgemeindeversammlung wie gewohnt stattfinden kann. Die aktuellsten Informationen dazu finden Sie auf der Homepage: www.evangelischekirchebuch.ch

Im Jahresbericht verwenden wir zur besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum, wobei alle Menschen gleichermaßen gemeint sind.

Sehr geehrte Kirchbürgerinnen
und Kirchbürger

Wir freuen uns, Sie zur diesjährigen
Kirchgemeindeversammlung einzuladen.
Wie immer befindet sich der Stimmausweis
auf der Rückseite dieses Jahresberichtes.
Fehlende Ausweise können bei der Aktuarin,
Frau Marlene Bonderer, Churerstrasse 41,
9470 Buchs, Telefon 081 756 08 54, bezogen
werden.

Wir bitten Sie, allfällige Anträge bis eine
Woche vor der Versammlung schriftlich
beim Sekretariat an der Kirchgasse 1
einzureichen. Sie erleichtern uns damit
die Vorbereitung und helfen mit, die Ver-
sammlung speditiv abwickeln zu können.

Freundlich grüsst
die Kirchenvorsteherschaft

TRAKTANDEN

01

BERICHTE

02

JARESRECHNUNG 2021
BUDGET / STEUERFUSS 2022
BERICHT / ANTRÄGE DER GPK

03

GESAMTERNEUERUNGSWAHLEN

04

LIEGENSCHAFT MOOS

05

UMFRAGE

Inhalt

TRAKTANDEN	4
EDITORIAL	6
BERICHT DER KIRCHENVORSTEHERSCHAFT	8
BAUBERICHT	11
WIR ZIEHEN UM	12
WIR SIND ANGEKOMMEN	16
VEREINE	20
HILFSWERKE	24
FINANZEN	26
BERICHTE UND ANTRÄGE	32
WAHLEN	34
STATISTIK KIRCHLICHE HANDLUNGEN	36
ADRESSVERZEICHNIS	38
ÜBERSICHT ANGEBOTE	40

Unter einem Dach

Patrick Siegfried

Unter dem Motto «Zusammen Kirche sein» haben wir Ende September 2021 mit Freude und Dankbarkeit das neue Kirchgemeindehaus eingeweiht. Nach vielen Jahren der Arbeit an verschiedenen Standorten sind wir nun alle an einem Ort und unter einem Dach.

Angekommen

Wir sind angekommen hier neben der Kirche und können schon nach den ersten Monaten sagen: «Uns ist wohl und das neue Haus erleichtert das gemeinsame Unterwegssein sehr.»

Die Vorbereitungen für den Umzug und der Start im neuen Kirchgemeindehaus haben, zusätzlich zur Coronasituation, das letzte Jahr besonders geprägt. Im ersten halben Jahr haben wir Abschied genommen von uns Liebgewordenem. Wir haben dankbar zurückgeschaut auf all die Erfahrungen, die wir in den bisherigen Räumlichkeiten machen durften. Wir haben wie bei jeder «Züglete» ausgemistet, was sich über die Jahre angesammelt hat. Und wir haben uns überlegt, wie wir das Leben im neuen Kirchgemeindehaus gestalten wollen.

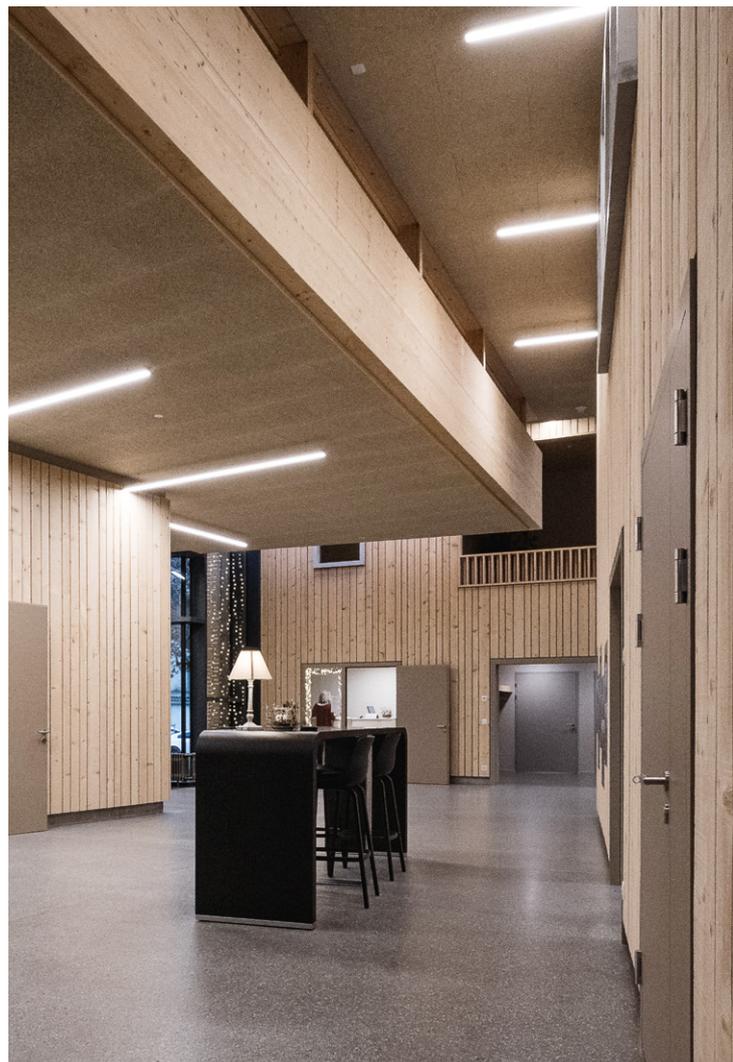
In diesen Veränderungsprozess fielen auch die Abschiede von langjährigen Weggefährten und der Start von neuen Mitarbeitenden. Wir mussten uns aktiv und bewusst damit auseinandersetzen, woher wir kommen, was uns wichtig ist und in welche Richtung wir gehen möchten. Dies hat uns geholfen, im neuen Kirchgemeindehaus anzukommen, als Team zusammenzuwachsen, einander zu unterstützen und einander neu zu begegnen.





Dankbar

Der Bau des Kirchgemeindehauses ist vollendet. Wir sind dankbar, dass wir nicht allein unterwegs sind, sondern mit einer grossen Anzahl an freiwilligen und engagierten Mitarbeitenden mit Zuversicht und nötigem Gottvertrauen das Gemeindeleben gestalten können. Für unser Tun und Wirken am neuen Ort möge Gott seinen Segen geben.



Umzug und Veränderung

Daniel Lämmler, Präsident

Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Der Umzug in das neue Kirchgemeindehaus bedeutet eine grosse Veränderung auf verschiedenen Ebenen.

Dass jetzt vieles am gleichen Ort ist, führt zu einer neuen Dynamik und wir sind immer noch dran, damit Erfahrungen zu sammeln. Auch wenn manches mit einem weinenden Auge zurückgelassen worden ist, freuen wir uns sehr über die neue Situation. Es gibt mehr Nähe unter den Mitarbeitern, mehr Kontakte zwischen Mitarbeitern und Gästen im Kirchgemeindehaus und auch mehr Kontakte zwischen verschiedenen Gruppen.





Mitarbeiter

Mitte Jahr ging Diakon Hanspeter Schwendener in Pension. Im Frühherbst kündigte Marcel Wildi an, er wolle sein Pfarramt in Buchs nach 19 Jahren aufgeben und in Zukunft in zwei anderen Gemeinden tätig sein. Noch während wir uns Gedanken über Stellenpensen, neue Arbeitsaufteilungen und die Einsetzung einer Pfarrwahlkommission machten, erkrankte Lars Alenhölscher. Kurzfristig konnte Pfarrer Rudy Van Kerckhove als Stellvertreter gewonnen werden. Zudem erklärte sich Hanspeter Schwendener bereit, vorübergehend wieder ein kleines Pensum zu übernehmen.

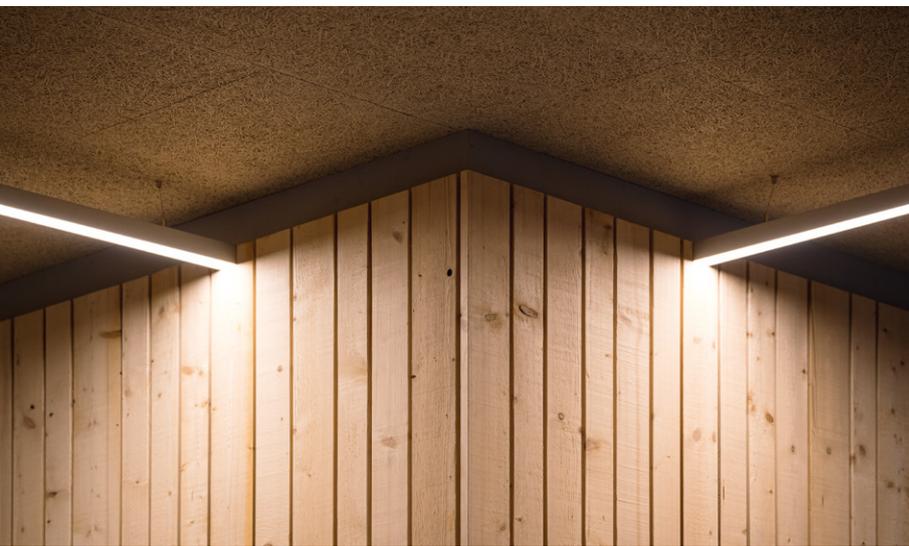
Dies alles ereignete sich vor dem Hintergrund der hartnäckigen und unberechenbaren Pandemie, die uns seit nunmehr zwei Jahren beschäftigt. Der Wunsch, es allen wenigstens so recht wie möglich machen zu wollen, zehrt an den Kräften.

Erneuerungswahlen

2022 laufen die vierjährigen Amtsperioden ab und es wird zu Gesamterneuerungswahlen von Kirchenvorsteherschaft, Synodalen und Geschäftsprüfungskommission kommen. Viele Amtsträger stellen sich erneut zur Verfügung, andere müssen ersetzt werden. Wir sind zuversichtlich, für alle Ämter Nachfolger vorschlagen zu können.

Geduld

Wir gehen davon aus, dass wir auch weiterhin Geduld und Flexibilität brauchen werden, wenn es um Covid-19 und die damit zusammenhängenden Vorgaben geht. Wir wünschen uns, dass wir in der Kirchgemeinde das gegenseitige Wohlwollen auch weiterhin bewahren können. Aber unser grösster Wunsch für 2022 ist, dass Lars sich gut erholen und bald zu uns zurückkehren kann.



Am Ziel angekommen

Yves Bolis, Kirchenvorsteher Liegenschaften

Auch wenn der Weg das Ziel ist, ist es schön, irgendeinmal anzukommen.

Wohl niemand hätte vor gut 50 Jahren, als die Kirchgemeindeversammlung beschloss, Bauland für den Bau eines Kirchgemeindehauses in Buchs zu beschaffen, gedacht, dass das Ziel für dieses Vorhaben noch in so weiter Ferne liegen würde. Im Frühjahr 2019 sagten die Stimmbürger schliesslich einstimmig ja zum Planungs- und Baukredit über CHF 4.8 Mio. So war es im vergangenen August endlich soweit und die evangelische Kirche Buchs durfte nach einem langen Weg gemeinsam Ankunft feiern. Eingebettet zwischen Kirche, Kirchplatz und dem neu renovierten Hotel Traube, fügt sich das Kirchgemeindehaus mit seinem einladenden Vorplatz ins bestehende Ortsbild ein, als ob es da immer schon hingehört hätte und ermöglicht uns nun endlich, zusammen Kirche an einem Ort zu sein.

Nach einer intensiven Planungs- und Ausschreibungsphase erfolgte im April 2020 der Spatenstich. Dank einer guten Planung, den detaillierten Vorbereitungen durch die Architekten und den Bauleiter, aber auch durch das konstruktive und stets zielorientierte Miteinander in der Baukommission, konnten sowohl der Terminplan wie auch das Budget eingehalten und dabei gleich-

zeitig das Raumprogramm, sowohl bei den Innen- als auch Aussenräumen vollständig umgesetzt werden. Nach aktuellem Stand betragen die Baukosten CHF 4.725 Mio und liegen damit also knapp unterhalb des budgetierten Betrags von CHF 4.8 Mio. Dies ist in den speziellen Zeiten, in denen wir unser Vorhaben umgesetzt haben, sicherlich keine Selbstverständlichkeit und ich bin mir durchaus darüber bewusst, dass da und dort auch das notwendige Quäntchen Glück oder eben Gottes Segen eine Rolle gespielt haben.

Abschliessend möchte ich all den beteiligten Unternehmungen, den Architekten, dem Bauleiter sowie den weiteren Mitgliedern der Baukommission für ihre geleistete Arbeit und den Einsatz für das Projekt danken. Ein spezieller Dank gilt auch allen Kirchbürger für ihr entgegengebrachtes Vertrauen gegenüber dem Projekt, der Baukommission und der Kirchenvorsteherschaft.

So bleibt mir zum Schluss nur zu sagen: «Auch wenn der Weg für mich ein unheimlich schöner und spannender war, kann sich Ankunft unter den gegebenen Umständen nicht schöner anfühlen!»



WIR ZIEHEN UM

Liebes Tagebuch

Bernadette Willi ist freiwillige Mitarbeitende und Religionslehrkraft bei uns in der evangelischen Kirche Buchs. Sie erzählt von ihrem Umziehen und Ankommen im neuen Kirchgemeindehaus.



Januar 2021

Ich gehe die Steintreppe hinauf, ganz nach oben. Es riecht wie immer, irgendwie nach Papier. Ich erinnere mich an mein Anstellungsgespräch, als ich das erste Mal diese Stufen hinauf ging. Die Räume der evangelischen Kirche Buchs an der Churerstrasse 3, für mich ein Ort, an dem viel kreativ Gutes gearbeitet wird.

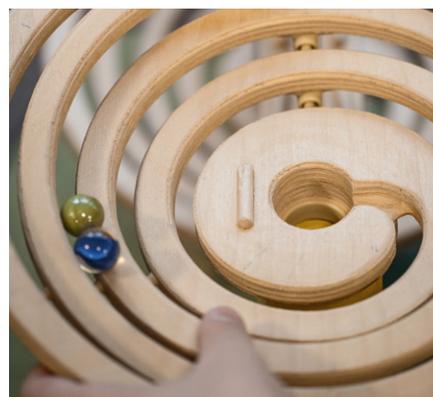
Ganz vorne beim Eingang Hanspeter mit seinen Bildern und dem kleinen Atelier. Eine Tür weiter Jürg mit seiner wunderschönen Musik. Am Ende des Ganges Andrea und Franziska, die beiden Frauen, die den bürokratischen Teil am Laufen halten. Nina mit den schönen Wandornamenten und dem gemütlichen Schreibtisch. Die Bibliothek mit all den vielen Büchern und Spielen, Bildern und Gegenständen für den Religionsunterricht. In der Mitte der grosse Tisch, an dem wir so oft arbeiten und natürlich auch Tee und Kaffee

trinken. Von dort, wenn die Tür offensteht, sieht man eine brennende Kerze auf dem Tisch stehen: Das Büro von Patrick. Das alles wird bald nicht mehr so sein, denke ich beim Ankommen. Wir ziehen um!

März 2021

Jetzt ist es schon an der Zeit: Wir sollen uns überlegen, was wir brauchen. Es gibt viel vorzubereiten. Alle sind emsig am Planen und Organisieren. Die Arbeit ist in guten Händen. Alles läuft sehr strukturiert und

«Wir dürfen unsere Ideen anbringen.»





zusammen wird alles besprochen. Ich weiss nicht, wie ich es finde? Hier ist es doch schön! Jedes Mal, wenn ich im etwas veränderten Büro von Nina sitze, bin ich melancholisch und nachdenklich.

Obwohl, es ist heiss hier im Sommer. Die störrischen Rollläden helfen auch nicht immer. Vielleicht gut, dass wir umziehen. Wird bestimmt kühler in den neuen Räumen.

«Ich gehe durch das neue Kirchengemeindehaus und staune.»

Mai 2021

Es ist an der Zeit alles zu packen. Leichte Unruhe macht sich breit, wenn ich an die ganzen Bastelmaterialien in den grossen Wandschränke im Flur denke. Und die Bibliothek, das CheckIn und all diese Arbeitsplätze: Da werden wir einiges zu tun haben. Derweilen ist am neuen Ort, an der Kirchgasse, ein richtig schönes Gebäude entstanden. Jedes Mal, wenn ich dort vorbeikomme, staune ich, was in so «kurzer» Zeit entstehen kann. Mich nimmt wunder, wie es innen aussieht!

Juni 2021

Lars hat mich eingeladen. Ich darf mir den Kinderraum im neuen Kirchengemeindehaus ansehen. Ich freue mich so! Wir dürfen unsere Ideen einbringen. Elke, Daniela und ich versuchen uns den noch ganz leeren Raum vorzustellen. Lars hört uns zu und notiert.

«Endlich ist es soweit, wir dürfen an der Kirchgasse arbeiten.»

Seine Augen leuchten auch. Ich glaube, er hat ebenso eine Freude wie wir. Wie schön, wenn nebst der vielen Arbeit, die der Umzug bringt, auch der Teil des Erschaffens, das Schöpferische, Platz hat. Es lässt mich so richtig lebendig werden. Danke, dass wir hier einen so schönen Ort für die Begegnung mit all den Menschen bekommen. Ich sehe schon die «fiire Chinder» beim Malen und Spielen. Den Kreis, in dem wir Geschichten erzählen. Und erst der Kids Treff: Basteln und draussen «Znüni» essen unter dem kleinen Vordach.

Juli 2021

Jetzt ist wohl das ganze Team am Umziehen. Ich freue mich so auf die nächste Woche. Endlich ist es so weit, wir werden an der Kirchgasse arbeiten. Vor den Ferien haben wir gepackt: die ganze Bibliothek in Umzugskisten. Alle sind engagiert. Oft habe ich gar nicht gemerkt, was da alles läuft, denke ich mir, während ich den Wellen am Meer zusehe. Wie werden wir wohl dieses grosse Haus mit Leben füllen? Ist es nicht riesig und unpersönlich? Zum Glück kann ich die Gedanken einfach mit den Wellen wieder ziehen lassen. Es wird schon werden.

August 2021

So schön, es riecht nach Holz! Schon fast alles ist an seinem Platz. Ich gehe durch das neue KGH und staune. Keine Worte... und das ist bei mir selten. Da haben alle sehr viel gearbeitet. Ich gehe aus dem schönen neuen Gebäude hinüber ins Unterrichtszimmer in der Kirche. Dort haben wir jetzt einen kleinen Raum für unsere Bücher und Materialien erhalten. So viele Kisten, ob das alles hier Platz findet? Zusammen mit Doi und Elke fülle ich die Regale. Irgendwie bin ich neidisch, dass wir nicht auch im neuen Haus sein können mit unseren Büchern. Ach was, egal, denke ich. So ist es sicher richtig und gut. Wir sind alle nahe zusammen und das ist wirklich schön.

September 2021

Endlich, die erste Geschichte wird erzählt. Eine kleine Kerze steht auf dem Tisch im Erzählkreis im Kinderraum. Es ist eine feierliche Stimmung. Die Kinder sehen sich um und sind direkt zu Hause. Es wird «tschüttel» und gemalt. Puzzle und Lego sind auch schon im Einsatz. Schon bekomme ich die erste Zeichnung. «Für die grosse leere Wand», sagt das Mädchen mit strahlenden Augen und einem breiten Lächeln im Gesicht. Danke Kirche Buchs! Es ist einfach schön!

«Es ist einfach schön!»

WIR SIND ANGEKOMMEN

Drei Fragen an ...

Das Mitarbeiter-Team ist nun seit etwas mehr als einem halben Jahr in den neuen Räumen. Wie geht es ihnen damit? Haben sie bereits einen Lieblingsplatz?

Balz Hochuli Mesmer

- Im neuen Kirchgemeindehaus zu arbeiten, bedeutet für mich ein angenehmes Arbeitsumfeld zu haben und mehr bei den Mitarbeitern zu sein.
- Mein Lieblingsplatz ist der Technikraum.
- Ich bin in dem Moment angekommen, als wir das Einweihungsfest feiern durften.



Patrick Siegfried Pfarrer

- Im neuen Kirchgemeindehaus zu arbeiten, bedeutet für mich Teil einer lebendigen, offenen und vielfältigen Kirchgemeinde zu sein.
- Mein Lieblingsplatz ist die Gasse, weil sich da die unterschiedlichsten Menschen begegnen.
- Ich bin in dem Moment angekommen, als wir als Team eingezogen sind.

Walter Moor Diakon

- Im neuen Kirchgemeindehaus zu arbeiten, bedeutet für mich, gemeinsam zu arbeiten. Die Wege zu den Büros sind kürzer und es entstehen schnell kurze Gespräche, welche das Gemeinschaftsgefühl und den generellen Zusammenhalt im Team stärken.
- Mein Lieblingsplatz ist der Jugendraum. Die lockere Atmosphäre ermöglicht unkomplizierte Gespräche mit Jugendlichen, welche von Zeit zu Zeit auch in die Tiefe gehen.
- Ich bin in dem Moment angekommen, als die Eröffnungsfestfeier war und alles trotz ständiger Änderungen stimmig war. Nach diesen Anstrengungen konnten wir als Team auf den ersten grossen Anlass zurückschauen, welchen wir gemeinsam gemeistert haben.



Nina Frauenfelder

Diakonin

- Im neuen Kirchgemeindehaus zu arbeiten, bedeutet für mich zu jeder Zeit auf Menschen zu treffen.
- Mein Lieblingsplatz ist draussen beim Brunnen.
- Ich bin in dem Moment angekommen, als ich mein Büro betreten habe.



Franziska Pfniger

Kassierin

- Im neuen Kirchgemeindehaus zu arbeiten, bedeutet für mich, die anderen Arbeitskollegen öfter zu treffen, kürzere Wege, mehr «wir».
- Mein Lieblingsplatz ist mein Arbeitsplatz, weil mittendrin.
- Ich bin in dem Moment angekommen: Weil ich schon lange mit der Kirchgemeinde unterwegs bin und nun miterleben darf, dass ein schon seit Jahrzehnten gehegter Wunsch in Erfüllung gegangen ist, nämlich ein Kirchgemeindehaus neben der Kirche. Besonders erwähnenswert finde ich auch die schlichte und ergreifende Idee des rollstuhl- und kindergerechten Aufgangs zur Kirche.



Doi Pallavicini

Religionslehrerin

- Mein Lieblingsplatz werden immer mehr die Sitzplätze in der Cafeteria, weil ich da nach der Arbeit mit meinen Kolleginnen noch gemütlich «abhängen» kann.
- Ich kam im Kirchgemeindehaus an, als sich unsere Kids mit uns in den Räumen wohl fühlten.



Ligiane Lenherr

Fachkraft Reinigung

- Im neuen Kirchgemeindehaus zu arbeiten, bedeutet für mich Gemeinschaft.
- Mein Lieblingsplatz ist dort, wo ich die Menschen treffe.
- Ich bin in dem Moment angekommen, seit mich alle mit meinem Namen ansprechen.



Elke Altenhölcher
Religionslehrerin

- Im neuen Kirchgemeindehaus zu arbeiten, bedeutet, an einem Ort zu sein, wo ich Jung und Alt treffe.
- Mein Lieblingsplatz ist die Cafeteria.
- Ich bin in dem Moment angekommen, als ich das erste Mal Kids Treff gemacht habe.



Andrea Wohlgemuth
Sekretärin

- Im neuen Kirchgemeindehaus zu arbeiten, bedeutet für mich, dass ich mich jedes Mal freue, wenn ich die Türe zu meinem Büro öffne und mich an meinem Arbeitsplatz einrichte.
- Mein Lieblingsplatz ist mein Büro, weil ich einen schönen Ausblick auf den Vorplatz mit der Kirche habe sowie einen Überblick auf die «Gasse» im Innern des Hauses.
- Ich bin in dem Moment angekommen, als alles seinen Platz hatte, eingeräumt war und ich zu meiner gewohnten Arbeitsroutine zurückkehren konnte.

Jürg Birchmeier
Diakon

- Im neuen Kirchgemeindehaus zu arbeiten, bedeutet für mich viel Freude und ist ein grosses Vorrecht und Geschenk.
- Mein Lieblingsplatz ist der Bandraum, weil es mir dort - mitten unter all den Instrumenten - einfach wohl ist und ich dort meiner Lieblingsbeschäftigung, der Musik, nachgehen kann.
- Ich bin in dem Moment angekommen, als ich meine Arbeitsplätze im Büro und im Bandraum eingerichtet hatte.



Das Gefühl von Ankommen hat Diakon Jürg Birchmeier in einem Lied eingefangen und festgehalten. Hinter diesem QR-Code versteckt sich **das Lied «Ich komme an»** in Form eines Musikvideos.

Code via Kamerafunktion auf dem Smartphone scannen und schon plopt eine Internetseite auf.





VEREINE

MiniSing Werdenberg

Auch 2021 konnte der MiniSing Werdenberg sein 20-Jahre-Jubiläums-Projekt coronabedingt nicht durchführen.

Wir wollten aber trotzdem nicht ganz auf ein singendes und klingendes Zusammensein verzichten. So verbrachten wir im Mai zwei tolle MiniSing-Wochenenden mit vielen Kids und Teens. Wir genossen die gemeinsame Zeit mit Singen, Tanzen, Theater spielen, gemütlichem Beisammensein und jede Menge Spass. Möchtet ihr euch ein Bild davon machen: www.minising.info

Wir hoffen der MiniSing Werdenberg kann in diesem Jahr sein Jubiläum gebührend feiern!



Gospel im Werdenberg

In der Hoffnung auf einen baldigen Projektstart bot Simon im Frühling 2021 Zoom-Online-Proben an. Diese fanden bei knapp einem Viertel der Sänger grossen Anklang, auch wegen des anschliessenden Hangouts in kleineren Gruppen.

Nach den Sommerferien durften wir endlich das letztjährige Projekt «Water Of Life» zum zweiten Mal starten. Bald darauf trat die 3G-Regel in Kraft, was zur Folge hatte, dass der grosse Chor im Laufe der nächsten Proben





Cevi Werdenberg

Trotz einigen Einschränkungen und Cevi-Pausen blicken wir auf ein Jahr voll mit Highlights zurück.

Starten wir von vorne: Durch die Massnahmen des Bundes gab es leider von Januar bis März keine Möglichkeiten, ein Cevi-Programm durchzuführen. Auch der Cevi-Gottesdienst fiel der Pandemie zum Opfer. Im März konnten wir dann aber wieder richtig durchstarten! Zwar nur draussen, dafür ohne grosse Einschränkungen.

Mitte Mai folgte mit dem Auffahrtslager in Alt St. Johann das erste grosse Highlight. Gemeinsam mit Lucky Luke haben wir es geschafft, die Daltons wieder hinter Schloss und Riegel zu bringen.

Im Sommer stand dann unser erstes eigenes Sommerlager seit 2015 auf dem Plan. Wir

verbrachten eine regnerische, aber spannende und ereignisreiche Woche in Bazenheid, wo wir mit Sherlock Holmes im Einbruch in die Kirche ermittelten.

Auch der Herbst hatte mit dem Cevi-Tag und ein paar Gruppen-Weekends noch einiges zu bieten. Die Gruppen waren mit der Vorbereitung auf die Jungschar-Prüfung beschäftigt. Diese fand im November statt. Stolz durften wir fast allen nach bestandener Prüfung ihre neue Cevi-Kravatte als Preis überreichen. Den Abschluss des Cevi-Jahres bildeten die alljährliche Traubensaftaktion sowie die stimmungsvolle Waldweihnacht.



praktisch halbiert wurde. Wir entschieden uns, das Projekt durchzuziehen.

Wir sind dankbar, dass wir sowohl den Probetag wie auch die beiden Konzerte in Buchs erfolgreich und mit viel Motivation durchführen konnten. Mit dem Testangebot vor Ort wollten wir allen die Teilnahme am Konzert ermöglichen. Die vielen Besucher goutierten den lang ersehnten Anlass an beiden Tagen mit Standing Ovations.

Diakonieverein

Elke Pereyra und Waltraud Eggenberger berichten

LEBA

Die Anzahl der Bezüger von Lebensmitteln ist gestiegen. Deshalb haben wir die umliegenden Kirchgemeinden gebeten, einen wiederkehrenden Sammeltag zu organisieren. Ein solcher wurde schon an drei Orten durchgeführt. Dadurch konnten wir die Produkte von der Schweizer Tafel, durch länger haltbare Lebens- und Hygieneartikel ergänzen. Wir sind sehr dankbar für die Grosszügigkeit der Spender - und die Bezüger freuen sich über das zusätzliche Angebot. An Weihnachten konnten wir dank Spenden Poulets und Eier abgeben.

Treffpunkt

Zehn Jahre war unser Treffpunkt in der Kafihalle zuhause. Wir sind der evangelischen Kirche Buchs sehr dankbar, dass wir die Räumlichkeiten so lange unentgeltlich nutzen durften. Seit Oktober 2021 ist unser Treffpunkt in der Festgemeinde, im Zentrum Neuhof. Dieser Raum liegt nahe zur LEBA, somit können wir ein Miteinander von LEBA und Treffpunkt anbieten.

Tandem

Wir haben im letzten Jahr Menschen aus Syrien, Afghanistan, Somalia, Eritrea, Brasilien und Italien in ihrem Integrationsprozess unterstützt. Die Begleiter halfen z.B. beim Deutschlernen, Bewerbungen schreiben, Berufsschulunterricht, Autofahren und unterstützten Frauen mit Neugeborenen.

Besuchsdienst

Das Besuchsdienstteam (drei Männer und fünf Frauen) hat den betagten Buchser Kirchenmitgliedern wieder Freude durch persönliche Besuche bereitet. Wir freuen uns, dass dieses Angebot trotz Covid von vielen Senioren angenommen und geschätzt wird.

Mittagstisch

Anfang letztes Jahr konnte der Mittagstisch nicht stattfinden. Im Mai hatten wir Gelegenheit, uns vom Kirchgemeindesaal Räfis zu verabschieden. Seit September 21 findet der Mittagstisch im neuen Kirchgemeindehaus statt. Seit dem Umzug bewirten wir neue Gäste und auch sie fühlen sich wohl.





Wetticafe

Bis letzten Juni konnte auch das Wetticafe aufgrund der Covid-Vorschriften nicht stattfinden. Danach sind die Besucher wieder zahlreich erschienen. Neben dem gemütlichen Beisammensein bereiten hier besonders das Singen und Jodeln Freude.

Hospizgruppe

Wir sind froh, dass unsere Einsätze im letzten Jahr wieder normal stattfinden konnten. Durch mehrere Langzeitbegleitungen zu Hause war das Team, mit wöchentlich drei Einsätzen bei den jeweiligen Personen, sehr gut ausgelastet. Ende Jahr ist Mechthild Kuhn, nach 10 Jahren Mitarbeit in der Hospizgruppe, altershalber ausgetreten.

Interkulturelle Weiterbildung

Im Juni 21 haben wir nochmals eine Weiterbildung mit Sandra Menges organisiert. Dazu waren Personen aus der Region eingeladen, die in ihrem Arbeitsumfeld mit dem Thema Immigration konfrontiert sind. Die positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden haben uns ermutigt und bestätigt, wie wichtig es ist, ein Bewusstsein für Kulturunterschiede und den Umgang damit zu schaffen.

Zivi im Einsatz

Es ist eine schöne Tradition geworden, dass die Zivildienstleistenden der evangelischen Kirche Buchs auch im Diakonieverein eingesetzt werden. Für uns ist es eine grosse Hilfe: Unterstützung in der LEBA, im Treffpunkt und im Tandem. Die jungen Männer können besondere Erfahrungen machen.

DKV Vorstand -

Christoph Buschor, Präsident

Der Papierhof an der Churerstrasse 3 wird von der Stiftung Saluz Ammann renoviert und soll uns im Laufe des Jahres 2023 zur Verfügung stehen. Dieses Projekt und die Neubesetzung der verschiedenen Aufgabenbereiche haben uns intensiv beschäftigt.

Neubesetzungen: Infolge seiner Pensionierung ist Hanspeter Schwendener aus dem Vorstand ausgetreten und auf die kommende HV wird uns auch Doris Schudel als Aktuarin verlassen. Ebenfalls haben Daniel Lämmli und Maja Brüggen ihren Rücktritt als Revisoren bekannt gegeben. Neben ihrem Ersatz möchten wir den Vorstand auch gerne mit zusätzlichen Vorstandsmitgliedern für die Bereiche Medien und Finanzen/Fundraising ergänzen.

Übergangslösungen: Nebst dem Kafitreff sind wir auch mit dem Trauertreff in die Räume der Festgemeinde gewechselt. Unser Büro ist im Gebäude der FEG untergebracht.

Projekt Papierhof: Thomas Beerle hat in unserem Auftrag das Projekt Papierhof intensiv vorwärtsgebracht. Unter seiner Koordination wurden in verschiedenen Projektgruppen die anstehenden Themen angegangen. Eine spezielle Herausforderung ist z.B. die gemeinsame Nutzung des Erdgeschosses fürs Chacolädéli, ein Bistro und die IBF. Im Austausch mit der Stiftung Saluz Ammann, dem Architekturbüro, der Stadt Buchs und weiteren Stellen wird unser Projekt laufend konkreter. Obwohl bereits vieles erreicht werden konnte, stehen wir in manchen Bereichen vor grossen Herausforderungen. Damit wir diese bewältigen können, sind wir mehr denn je dankbar für all jene, welche mitdenken, beten oder uns auch finanziell unterstützen. Willkommen sind auch neue Freiwillige, welche neben den rund 100 freiwilligen Mitarbeitenden ebenfalls einen Beitrag leisten möchten. Im Namen des gesamten Vorstands bedanke ich mich an dieser Stelle für die langjährige und grosszügige Unterstützung der evangelischen Kirche Buchs.

HILFSWERKE



Der Vers 6 im Kapitel 4 des Philipperbriefes begleitet uns auch im aktuellen Jahr:

**«Macht euch keine Sorgen!
Ihr dürft in jeder Lage zu
Gott beten. Sagt ihm, was
euch fehlt, und dankt ihm!»**

Direkthilfe Rumänien

Unsere Freunde vor Ort in Cehu - Olga und Istvan - bieten weiterhin häusliche Patientenversorgung an, obwohl die Sicherheitsmassnahmen das Ganze schwierig machen. Im letzten November musste die Spitex-Versorgung wegen Krankheit und Isolation der Krankenschwestern für einen Monat ausgesetzt werden.

Zur Hilfe vor Ort gehört nach wie vor die Brot-Verteilaktion. Diese wurde auch im letzten Jahr von den Familien sehr geschätzt. Vielen Dank für die wertvolle Unterstützung und das Mittragen!

Regionaler Missionsfonds Afrika

Als Pfr. Rapold vor 30 Jahren das kleine Hilfswerk Rwanda Missionsfonds gründete, tat er dies in Zusammenarbeit mit Leuten vor Ort. Wir möchten auch heute möglichst nahe an den Bedürfnissen der Leute sein. Es freut uns deshalb, dass wir dieses Jahr in Burundi ein neues Komitee mit freiwillig Arbeitenden wählen konnten, welches alle Anfragen prüft, uns Anträge stellt und die Projekte begleitet. Da wir bekanntlich nebst Rwanda auch in Burundi und Ostkongo tätig sind, haben wir unseren Vereinsnamen von Rwanda Missionsfonds auf Regionaler Missionsfonds Afrika (RMF) geändert. Der Vereinszweck und die Ziele bleiben dieselben.

Welch eine Freude strahlt diese Frau aus! Sie steht stellvertretend für die Witwen, Waisen und geschiedenen Frauen, die in verschiedenen Nähzentren ausgebildet werden, damit sie nachher einer selbständigen Tätigkeit

nachgehen können. Nebst Nähen gehören Allgemeinbildung, Wissen über Krankheiten und Vermittlung ihrer Rechte als Frauen zum Programm.

Ohne Gottes Segen könnte die ganzheitliche Arbeit des RMF nicht gelingen.

**«Herr, Du wirst uns Frieden schaffen,
denn auch alles, was wir ausrichten,
hast Du für uns getan.»** Jes. 26,12



Kmhmu' Projekt Laos

Das Jahr 2021 bedeutet für mich, Elisabeth Preisig, dass ich seit 50 Jahren auf dem asiatischen Kontinent bin.

Angefangen hat alles mit der Organisation Wycliffe. Für die Bibelübersetzer bin ich damals nach Vietnam gegangen. 20 Jahre später fand ich den Weg in meine aktuelle Heimat Laos.

Seither beschäftige ich mich mit dem Volk der Kmhmu und vor allem auch ihrer Sprache. Im Kontakt mit den Menschen kommen immer wieder Alltagsprobleme auf, bei denen ich ihnen behilflich bin.

Im letzten Jahr gab es viele Kranke zu pflegen, weil sie wegen des Lockdowns nicht mehr ins Spital kamen. Der Betrieb aller

öffentlichen Verkehrsmittel wurde eingestellt. Kinder, Jugendliche und Studierende wurden nur noch online unterrichtet, was hierzulande nicht einfach ist für die Familien.

Inmitten dieser Pandemiezeit musste ich auch noch umziehen. Nach 28 Jahren wurde mir das Haus gekündigt. Ich bin zwar noch im gleichen Stadtbezirk, aber in einem neuen Quartier. Hier vermisse ich die Natur um das Haus.

In all dem Schönen, aber auch Schweren versuche ich ...

... jeden Tag ein paar Mal zu lachen und mich zu freuen.

Denn es hilft gesund zu bleiben.

Seelsorgezentrum Repha'El



In den letzten Monaten des Jahres 2021 sind viele Rumänen an der viralen Infektion Covid gestorben. Trauer, Schmerz, Sorge, Depression und Verzweiflung sind Alltag. In den täglichen Gesprächen knien unsere Herzen neben den Seelen, die so überwältigt sind von ihrem Leid.

Ein junges Ehepaar kam letztes Jahr noch gemeinsam in die Seelsorge. Vor einigen Wochen kam nur er (27), allein. Seine Frau ist nicht mehr am Leben. Nur die große Liebe unseres himmlischen Vaters kann trösten, und wir fühlen uns so geehrt, dass er es durch uns macht.

Geliebte Freunde unseres Seelsorgezentrums, durch eure Liebe, durch eure Gebete und durch eure Hilfe sind wir und unsere Ratsuchenden so getragen und so unterstützt. Wir danken Gott, dass es euch gibt. Bleibt gesund und behütet! Seid erquickt und gesegnet!

«Fürchte dich nicht! ICH bin dein Schild und dein sehr großer Lohn.» 1. Mose 15,1

FINANZEN

Verwaltungsrechnung Aufwand

Konto		Saldo 2021	Budget 2021	Budget 2022
30001-002	Behördenentschädigungen	41'900.00	45'550.00	33'750.00
30101-105	Besoldung Sekretariat, Kirchenmusik, weitere	98'170.45	83'900.00	88'150.00
30106-107	Besoldung Pfarrpersonen und Diakone	600'141.45	597'400.00	562'280.00
30108-109	Besoldung Fachlehrpersonen für Religion, Mesmer, Raumpflege	279'985.60	291'140.00	284'510.00
30301-502	Sozialversicherungsbeiträge (AHV, PK, UV, KVG)	336'898.40	347'987.00	329'938.00
30601-602	Weiterbildung Pfarrpersonen und Andere	7'922.00	12'033.00	11'500.00
30901	Übriger Personalaufwand	300.00	500.00	2'000.00
30	Personalaufwand	1'365'317.90	1'378'510.00	1'312'128.00
31001	Büromaterial Drucksachen	17'650.82	19'050.00	12'050.00
31002	Kirchenbote	25'205.31	27'000.00	26'000.00
31003	Kirchgemeindeversammlung	5'289.30	7'600.00	7'600.00
31004-005	Fachliteratur / Zeitschriften / Unterrichtsmaterial	4'274.80	5'900.00	5'600.00
31101	Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge / EDV / kirchl. Zubehör	15'471.21	9'670.00	19'490.00
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	42'843.05	38'570.00	32'490.00
31301	Verbrauchsmaterial	8'057.98	10'400.00	10'400.00
31401	Baulicher Unterhalt	57'717.16	59'150.00	20'900.00
31403	Baulicher Unterhalt Kirchgemeindehaus	2'141.50	2'000.00	2'000.00
31404	Baulicher Unterhalt Kirche	29'368.74	48'700.00	32'500.00
31405	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	40'676.65	40'000.00	7'000.00
31410	Baulicher Unterhalt Finanzvermögen	2'112.05	4'500.00	3'000.00
31501	Unterhalt Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge / EDV	5'306.19	4'300.00	4'900.00
31601	Mieten und Benützungskosten	29'600.00	33'300.00	0.00
31702-706	Spesenentschädigungen	16'729.95	16'830.00	15'020.00
31707	Auslagen Behörden / Verwaltung	1'880.75	12'200.00	12'200.00
31720-722	Anlässe für Kinder und Familie	1'092.50	4'000.00	5'100.00
31740-743	Anlässe für Jugendliche und Junge Erwachsene	10'492.99	31'100.00	33'300.00
31760-769	Auslagen Alterssegment Erwachsene	36'476.78	36'550.00	32'000.00
31770	Auslagen Projekt populäre Musik	2'496.40	2'900.00	3'500.00
31780-781	Anlässe für Senioren	650.00	7'000.00	1'500.00
31801-804	Versicherungen / Telefon / Porti / Bankgebühren	10'326.76	10'680.00	8'260.00
31901	Übriger Sachaufwand	4'420.50	4'460.00	4'260.00
31	Total Sachaufwand	370'281.39	435'860.00	299'070.00
33101	Vorgeschriebene Abschreibungen	1'166'668.00	1'166'667.00	1'166'667.00
33	Total Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'166'668.00	1'166'667.00	1'166'667.00
34101	Zentralsteuern	221'298.00	244'000.00	235'000.00
34	Total Zentralsteuern	221'298.00	244'000.00	235'000.00
35201	Steuer Einzugsprovisionen	37'638.30	40'000.00	40'000.00
35	Total Steuereinzugsprovision	37'638.30	40'000.00	40'000.00
36101	Beiträge in der Gemeinde	19'000.00	21'400.00	22'800.00
36201	Beiträge im Kanton	16'857.00	17'965.00	15'057.00
36301	Beiträge übrige Schweiz	9'200.00	10'100.00	8'200.00
36401	Beiträge Mission und Entwicklungshilfe	18'500.00	18'500.00	20'300.00
36501	Beiträge übrige	0.00	2'000.00	2'000.00
36	Total Beiträge	63'557.00	69'965.00	68'357.00
38101	Kollekten Ausgaben	26'947.76	0.00	0.00
38104	Spezialsammlung	7'379.92	0.00	0.00
38	Total Kollekten	34'327.68	0.00	0.00
3	Total Aufwand	3'259'088.27	3'335'002.00	3'121'222.00

Verwaltungsrechnung Ertrag

Konto		Saldo 2021	Budget 2021	Budget 2022
40001	Kirchensteuer	-1'881'914.70	-1'850'000.00	-1'850'000.00
40002	Quellensteuern	-29'877.70	-20'000.00	-20'000.00
40	Total Steuern	-1'911'792.40	-1'870'000.00	-1'870'000.00
42201	Zinsen und Erträgen auf Anlagen des Finanzvermögens	-181.75	-100.00	-100.00
42710	Mieterträge Finanzvermögen	-32'800.00	-31'100.00	-30'600.00
42810	Nebenkostenerträge Finanzvermögen	-1'901.01	-1'700.00	-1'900.00
42.01	Total Vermögenserträge Finanzvermögen	-34'882.76	-32'900.00	-32'600.00
42302	Buchgewinn auf Anlagen	-200.00	0.00	0.00
42701	Mieterträge Pfarrhäuser	-23'689.20	-23'050.00	-24'150.00
42702	Mieterträge Kirchgemeindehäuser	-500.00	0.00	0.00
42801	Nebenkostenerträge Pfarrhäuser	-981.68	-1'000.00	-1'000.00
42901	übrige Erträge	-7'479.09	-3'000.00	-3'000.00
42.02	Total Vermögenserträge Verwaltungsvermögen	-32'849.97	-27'050.00	-28'150.00
43101-501	AN Beiträge Sozialversicherungen, PK, UV, KVG	-201'784.21	-183'588.00	-174'034.00
43	Total Rückerstattungen Personal	-201'784.21	-183'588.00	-174'034.00
44501	Rückerstattung Finanzausgleichsbeitrag B	-800'000.00	-800'000.00	-800'000.00
44	Total Finanzausgleichsbeiträge	-800'000.00	-800'000.00	-800'000.00
45201	Steuereinzugsprovisionen Zentralsteuern	-4'426.00	-5'000.00	-4'500.00
45	Total Steuereinzugsprovisionen	-4'426.00	-5'000.00	-4'500.00
48101	Kollekten Einnahmen	-26'947.76	0.00	0.00
48104	Spezialsammlung	-6'947.07	0.00	0.00
48	Total Kollekten	-33'894.83	0.00	0.00
49501	Gebühren für Dienstleistungen	-299.20	-300.00	0.00
49504	Einnahmen Alterssegment Junge Erwachsene	-2'204.85	0.00	0.00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-9'420.68	-9'300.00	-9'300.00
49	Total Übriger Ertrag	-11'924.73	-9'600.00	-9'300.00
4	Total Ertrag	-3'031'554.90	-2'928'138.00	-2'918'584.00
	Rückschlag	-227'533.37	-406'864.00	-202'638.00
	Gesamttotal	-3'259'088.27	-3'335'002.00	-3'121'222.00

Erklärungen finden Sie auf der Seite 32.

Bilanz

Konto		Aktiven 31.12.2020	Passiven 31.12.2020	Aktiven 31.12.2021	Passiven 31.12.2021
100201	Raiffeisenbank	652'557.41		371'837.03	
100204	Kantonalbank	253'254.07		498'130.22	
100234	Aktionärs-Sparkonto	1'159'817.50		0.00	
100282	Raiffeisen «kleine Zahlungen»	26'751.03		38'041.34	
100304	Raiffeisenbank Kirchgemeindehaus	169'886.05		189'507.55	
100	Total Flüssige Mittel	2'262'266.06		1'097'516.14	
101102	Kontokorrent Zentralkasse	-25'717.10		-18'102.16	
101202	Verrechnungssteuer	360.30		56.00	
101203	Übrige Debitoren	129'673.04		82'479.47	
101	Total Guthaben	104'316.24		64'433.31	
102101	Aktien	4'150.00		4'350.00	
102319	Wohnhaus Heldastrasse 16	1.00		1.00	
102321	Wohnhaus Kirchgasse 1 (wurde abgebrochen)	1.00		0.00	
102322	Wohnhaus Winkelweg / Moosweg	2.00		2.00	
114042	Saal, Churerstrasse 109	0.00		1.00	
102	Total Anlagen	4'154.00		4'354.00	
103901	Transitorische Aktiven	1'757.05		4'805.34	
103	Total Transitorien	1'757.05		4'805.34	
114042	Kirchgemeindehaus Räfis	1.00		0.00	
114101	Kirche	1.00		1.00	
114227	Pfarrhaus Burgerweg	1.00		1.00	
114302	Investitionen Kirchgemeindehaus	1'228'502.45		1'222'221.36	
114	Total Sachgüter	1'228'505.45		1'222'223.36	
200004	Diverse Kreditoren		-21'279.90		-21'796.62
200	Total Laufende Verpflichtungen		-21'279.90		-21'796.62
203901	Transitorische Passiven		-650.00		-20'000.00
203	Total Tansitorische Passiven		-650.00		-20'000.00
210001	Baufonds		-2'029'649.00		0.00
210002	Orgelfonds		-106'611.39		0.00
210018	Unterstützungsfonds		-13'799.45		0.00
210	Total Fonds		-2'150'059.84		0.00
229001	Eigenkapital		-1'522'019.87		-2'579'068.90
229002	Vorschlag / Rückschlag		93'010.81		227'533.37
229	Total Kapital		-1'429'009.06		-2'351'535.53
2	Summen	3'600'998.80	-3'600'998.80	2'393'330.15	-2'393'330.15

Erklärungen finden Sie auf der Seite 32.

Beiträge

	Budget 2021	Rechnung 2021	Budget 2022
Beiträge in der Gemeinde (Konto 395.36101)	21'400.00	19'000.00	22'800.00
Caritas/Diakonieverein, Velofahrkurs für Migrantinnen	500.00	0.00	500.00
Diakonieverein Werdenberg	10'000.00	10'000.00	10'000.00
Einwohnerverein Räfis-Burgerau, Seniorenausflug	900.00	900.00	900.00
Frauenweekend	1'500.00	100.00	1'500.00
Interkulturelles Fest «Grenzenlos», Buchs	500.00	0.00	0.00
Minising	4'000.00	4'000.00	4'000.00
Projekt FX Altstätten, Th. Beerle	700.00	700.00	700.00
Pro Senectute Werdenberg	0.00	0.00	900.00
Spendkassen Pfarrämter	1'000.00	1'000.00	2'000.00
Stiftung Mintegra	1'800.00	1'800.00	1'800.00
Verkehrsverein Buchs, Seniorenausflug	500.00	500.00	500.00
Beiträge im Kanton (Konto 395.36201)	17'965.00	16'857.00	15'057.00
CVJM Regionalverband Ostschweiz	3'600.00	3'600.00	1'800.00
Darlehensgenossenschaft SG	500.00	500.00	500.00
Ehe- und Fam. Beratungsstelle Sargans-Werdenberg	4'100.00	3'542.00	3'542.00
Evangelische Allianz Werdenberg	1'200.00	1'200.00	1'200.00
Evangelische Allianz Schweiz, Mitgliederbeitrag	365.00	365.00	365.00
Evangelische Frauenhilfe St. Gallen	500.00	500.00	500.00
Gospel im Werdenberg	4'000.00	4'000.00	4'000.00
Lukashauss Grabs	900.00	900.00	900.00
Protestantisch-Kirchlicher Hilfsverein	50.00	50.00	50.00
Spitalbibliothek Grabs, Patientenkalender	550.00	0.00	0.00
Telefonseelsorge 143, Die Dargebotene Hand	1'500.00	1'500.00	1'500.00
Tixi, Fahrdienst	700.00	700.00	700.00
Beiträge in der Schweiz (Konto 395.36301)	10'100.00	9'200.00	8'200.00
Bibellesebund	1'800.00	1'800.00	1'800.00
Campus für Christus, M. Rapold	700.00	700.00	700.00
Gemeinschaft der Versöhnung, Familie Ribl	1'500.00	1'500.00	1'500.00
Novizone Sozialwerk, Emmenbrücke	900.00	900.00	900.00
Fenster zum Sonntag	700.00	700.00	700.00
Fragile Ostschweiz	700.00	700.00	700.00
Mut zur Gemeinde, Männedorf	900.00	0.00	0.00
Staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel	700.00	700.00	700.00
Stiftung Casa Immanuel, Castrisch GR	700.00	700.00	700.00
Theologisch-Diakonisches Seminar, Aarau	1'500.00	1'500.00	500.00
Beiträge für Missionen und Ausland (Konto 395.36401)	18'500.00	18'500.00	20'300.00
CVJM Horyzon, Palästina	2'000.00	2'000.00	2'000.00
Direkthilfe Rumänien	2'000.00	2'000.00	2'000.00
HEKS, Aktuelles Projekt	4'000.00	4'000.00	4'000.00
Mission 21	3'000.00	3'000.00	3'000.00
Open Doors, verfolgte Christen, 1021 Romanel s/Lausanne	0.00	0.00	1'800.00
Repha'El Seelsorgezentrum Rumänien, E.Beglinger	2'000.00	2'000.00	2'000.00
Regionaler Missionsfonds Afrika, Kindergarten Burundi	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Regionaler Missionsfonds Afrika	2'000.00	2'000.00	2'000.00
Übersetzungsprojekt Laos, E. Preisig	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Wycliff Mission, Aktuelles Projekt	1'500.00	1'500.00	1'500.00
Beiträge Übrige und Spontanhilfe (Konto 36501)	2'000.00	0.00	2'000.00
Verschiedenes und Spontanhilfe	2'000.00	0.00	2'000.00
Total	69'965.00	63'557.00	68'357.00

Kollektenkasse 2021

Sonntagskollekten (Konto 48101 und 38101)

	Einnahmen/Ausgaben
All Nation Gospel Publisher (ANGP)	708.50
Arwole Sargans	427.00
AVC Schweiz, Verletzte Christen	542.60
Bibelfernkurs	257.50
CEVI Grabs, Projekt 2-Stunden Lauf	758.25
Culture is my Job	513.66
CVJM Hasliberg	783.85
Diaconia Armenien	452.60
Diakoniverein Werdenberg	1'495.93
Direkthilfe Rumänien	1'137.95
Ehe- und Familienberatung Werdenberg	357.50
Evangelische Frauenhilfe	390.82
Frauenhaus Liechtenstein	1'713.65
Glaube und Behinderung	460.29
Brot für Alle	539.70
Verein Lemuel for Haiti, Nähkurse für Frauen	619.50
Gemeinschaft der Versöhnung	372.74
HEKS, Corona Soforthilfe	295.10
HEKS, Nothilfe Haiti	380.00
Hospiz Werdenberg	421.20
Kantonales Blaues Kreuz SG	527.00
Kindernothilfe Schweiz	620.00
Kinderwerk Lima	465.20
Krebsliga Ostschweiz	445.20
Notfall und Kriseninterventions Plätze für Kinder, St. Gallen	557.96
Prot. Kirchl. Hilfsverein	1'183.65
Protestantische Solidarität Schweiz	547.84
Repha'El, Seelsorgezentrum Rumänien	2'040.82
Regionaler Missionsfonds Afrika	290.70
Schweiz. Fonds für Frauenarbeit	433.40
Schweizerische Berghilfe	244.05
Schweizerische Flüchtlingshilfe	304.68
Schweizerische Wunschambulanz	1'091.13
Schweizerisches Rotes Kreuz	679.75
Shanti Schweiz	421.00
Sorgentelefon für Kinder, 0800 55 42 10	420.10
Spendkassen	841.15
STH Staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel	496.00
Übersetzungsprojekt Laos	1'758.25
Verein Livenet. ch	365.14
Wycliffe Bibelübersetzung	586.40
Total	26'947.76

Andere Kollekten, Diverse (Konto 48104 und 38104)

	Einnahmen/Ausgaben
Direkthilfe Rumänien	1'692.04
Diverse und zweckbestimmte Beerdigungskollekten	4'303.33
Regionaler Missionsfonds Afrika: Bibelstunden und Haus Wieden	951.70
Total	6'947.07

Spendkasse Pfarrämter (Konto 48104 und 38104)

	Einnahmen	Ausgaben
Saldo per 1.1.2021	1'436.84	
Einnahmen/Ausgaben 2021	2'132.15	2'500.00
Reserve per 31.12.2021		1'068.99
	3'568.99	3'568.99

Erläuterungen zu Rechnung 2021 und Budget 2022

Verwaltungsrechnung / Aufwandüberschuss 2021

Die Kantonalkirche hat sich bereit erklärt, den Bau des Kirchengemeindehauses über den Finanzausgleich mit insgesamt Fr. 2.4 Mio. zu unterstützen. Es erfolgen drei Zahlungen von je Fr. 800'000 und zwar Anfang 2020, 2021 und 2022. Im Gegenzug muss die Kirchengemeinde erstens die geschätzten Baukosten in Höhe von Fr. 4.8 Mio. in diesen drei Jahren mit der Auflösung des Baufonds und Abschreibungen finanzieren und zweitens während der Bauphase höhere Steuern erheben (2 %, d.h. rund Fr. 140'000 pro Jahr).

Um den Verlust im Rechnungsjahr 2021 von rund Fr. 227'000 richtig einordnen zu können, ist deshalb die folgende Rechnung nötig (gerundete Zahlen).

ausgewiesenes Ergebnis (Verlust)	Fr.	-227'000
Abschreibungen	Fr.	1'166'000
Beitrag Finanzausgleich (Zahlung Kantonalkirche 2021)	Fr.	-800'000
ausserordentliche Steuereinnahmen (2 % höhere Steuern)	Fr.	-140'000
ordentliches Ergebnis (Verlust)	Fr.	-1'000

Budget 2022

Beim Budget orientieren wir uns wie üblich an den Vorjahren, wobei es für 2022 beim Personalaufwand aufgrund von Wechseln und krankheitsbedingten Absenzen mehr Unsicherheiten gibt, als dies normalerweise der Fall ist. Falls es länger als erhofft dauern sollte, alle Stellen wieder zu besetzen, könnte der Personalaufwand tiefer ausfallen. Beim Steuereingang ist aufgrund der rückläufigen Mitgliederzahlen ein Rückgang sichtbar. Da die Budgetierung in den letzten Jahren aber eher etwas zu vorsichtig war, ist für 2022 noch keine Änderung notwendig. Es wird der gleiche Steuereingang budgetiert wie schon für 2021. Der budgetierte Verlust von rund Fr. 200'000 ist ein letztes Mal ausser-

Ohne die ausserordentlichen Einflüsse würde die Rechnung 2021 demnach mit einem ausgeglichenen Ergebnis abschliessen. Budgetiert war ein ordentlicher Verlust von rund Fr. 180'000. Grund für das bessere Ergebnis ist, dass alle Ausgabenposten leicht tiefer waren als budgetiert und die Steuereinnahmen leicht höher. Die grösste Abweichung liegt beim Sachaufwand vor, wo hauptsächlich wegen Covid 19 rund Fr. 70'000 weniger Geld ausgegeben worden ist.

Der Steuerfuss beträgt 27%. Er kann 2022 noch nicht reduziert werden, da 2022 die letzte Tranche von Fr. 800'000 der Kantonalkirche fällig wird. Die Kirchenvorsteherschaft beabsichtigt im Herbst 2022 beim Steueramt Buchs die Reduktion des Steuerfusses auf 25% anzukündigen. So werden die Steuerrechnungen 2023 bereits mit dem wieder reduzierten Steuerfuss verschickt.

ordentlich. Umgerechnet in ein ordentliches Ergebnis wird ein kleiner Gewinn von rund Fr. 20'000 budgetiert.

Bilanz

Die Kirchengemeinde verfügt über flüssige Mittel in Höhe von rund Fr. 1.15 Mio. Dank der letzten Beitragszahlung der Kantonalkirche wird dieser Betrag 2022 ansteigen und durch die Schlusszahlungen vom Bau des Kirchengemeindehauses wieder etwas sinken. Es wird erwartet, dass die flüssigen Mittel am Ende rund Fr. 1.7 Mio. betragen werden. Das ist wie geplant deutlich weniger als vor dem Bau, als deutlich über Fr. 3 Mio. zur Verfügung standen, aber immer noch eine gesunde Reserve.

BERICHT UND ANTRÄGE

der Geschäftsprüfungskommission

An die Kirchgemeindeversammlung vom 27. März 2022

Gestützt auf Art. 25 der Verfassung der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St. Gallen haben wir die Führung des Rechnungswesens des Jahres 2021 geprüft. Ebenfalls geprüft wurden der Stand der Bauabrechnung, die Kollektenkasse und die Kasse der Rumänienhilfe.

Wir konnten feststellen, dass

- die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt.
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist.
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Rechnungsergebnisses die gesetzlichen Vorschriften eingehalten sind.
- die Kirchenvorsteherschaft die Amtsführung kompetent erledigt.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen beantragen wir:

- 1.** Die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.
- 2.** Den Rückschlag von Fr. 227'533.37 der Reserve für künftige Aufwandüberschüsse zu entnehmen.
- 3.** Das Budget für das Jahr 2022 zu genehmigen.
- 4.** Den Gesamtsteuerfuss auf 27 Prozent zu belassen.
- 5.** Der Kirchenvorsteherschaft, dem Pfarrerteam, den diakonischen Mitarbeitenden, den weiteren Mitarbeitenden sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern im Dienste unserer Kirche für die geleistete Arbeit und den Einsatz zu danken.

9470 Buchs, 27. Januar 2022

Die Geschäftsprüfungskommission:

Fritz Beglinger

Walter Burri

Hansjörg Briggen

Sabine Boll

Juliane Schüngel

**«Ein herzliches
Dankeschön an
alle für ihren
Dienst in unserer
Kirchgemeinde.»**

WAHLEN

Amtsdauer 2022 bis 2026

Wir danken allen Behördenmitgliedern, die sich während der vergangenen Amtsperiode für unsere Kirchgemeinde eingesetzt haben. Viele Stunden ihrer Freizeit haben sie in ihrer Tätigkeit aufgewendet und ihren Teil zu einem gelingenden Miteinander beigetragen.

In der Vorsteherschaft tritt nach vier Amtsjahren **Iris Perry** und nach acht Amtsjahren **Marlene Bonderer** zurück. Als Abgeordnete in die Synode stehen **Marcel Wildi**, **Christa Göth** und **Iris Perry** nicht mehr zur Verfügung. In der Geschäftsprüfungskommission beenden **Walter Burri** und **Hansjörg Briggen** ihr Mandat.

«Herzlichen Dank den abtretenden Amtsträgern, die ihr Wissen und ihre Erfahrung während all dieser Jahre in den Dienst der Kirchgemeinde und Kantonalkirche gestellt haben.»





Zur Wahl für die kommende Amtsperiode
stellen sich folgende Personen:

Kirchenvorsteherschaft

Daniel Lämmli, Erikastrasse 3, bisher
Gerhard Oberfell, Kappelstrasse 25, bisher
Yves Bolis, Am Röllbach 10, bisher
Gilles Schmid, Volksgartenstrasse 14, bisher
Christa Göth, Groffeldstrasse 25 A, bisher
Yvonne Kessler, im Gätterli 5, **neu**
Benjamin Gubser, Kreuzgasse 9, **neu**

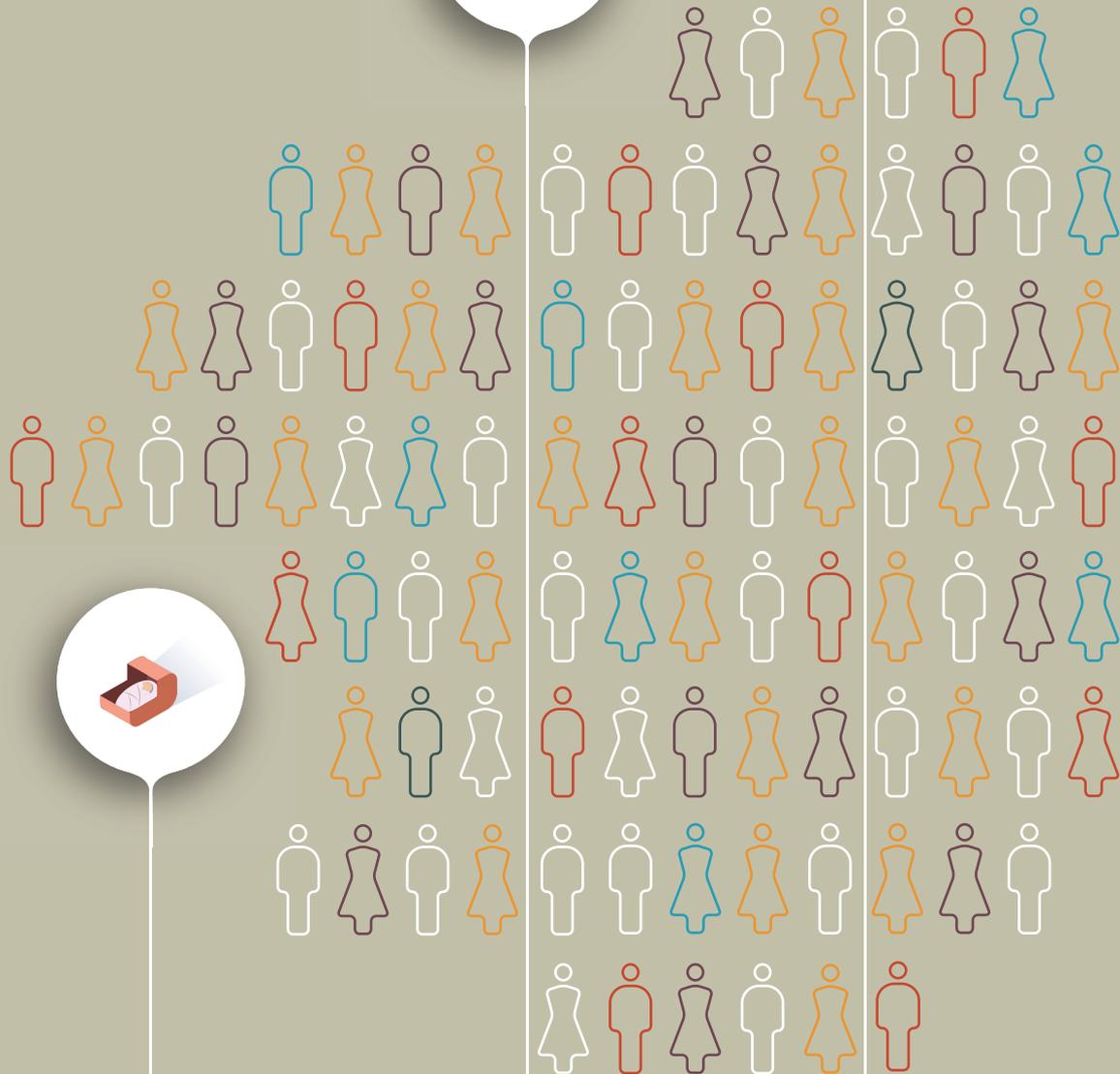
Abgeordnete in die Synode

Gerd Hayenga, Flurweg 2a, bisher
Jürg Kessler, im Gätterli 5, bisher
Franziska Pfenniger, Färberweg 8, **neu**
Sabastian Müntener, Kappelstrasse 16, **neu**
Samuel Heeb, Bahnhofpark 3, Sargans, **neu**
Vakant bis zur Fertigstellung des Berichts

Mitglieder der Geschäfts- prüfungskommission

Fritz Beglinger, Volksgartenstrasse 18, bisher
Sabine Boll, Dossenstrasse 5, bisher
Juliane Schüngel, Schläppliweg 11, bisher
Roger Lehmann, Kanalweg 28, **neu**
Vakant bis zur Fertigstellung des Berichts

kirchliche Handlungen 2021



14
KONFIRMATIONEN

22
TAUFEN

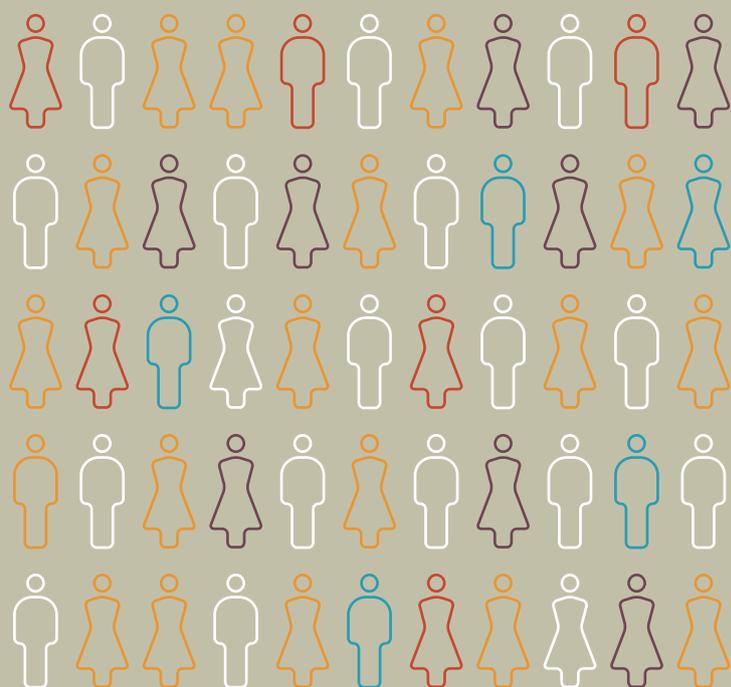
59
BESTATTUNGEN

72
AUSSTRITTE



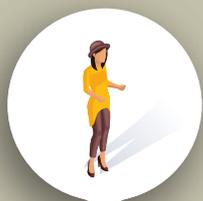
23

ANGESTELLTE



149

FREIWILLIGE MITARBEITENDE



1

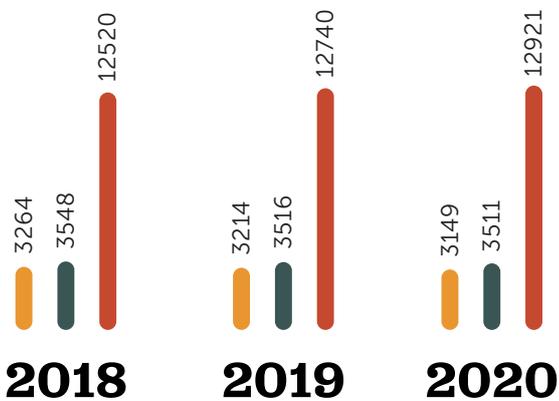
EINTRITT



2

TRAUUNGEN

Einwohner der Stadt Buchs

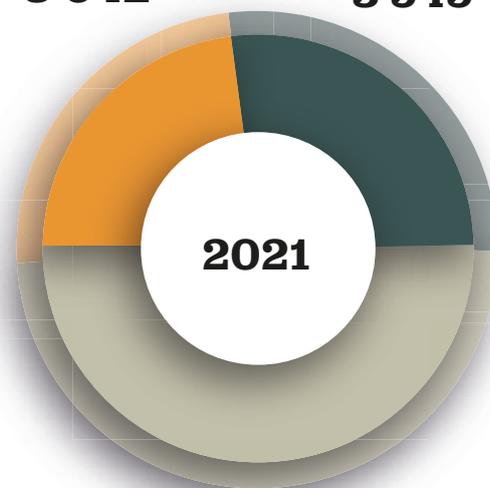


EVANGELISCH REFORMIERT

3'042

RÖMISCH-KATHOLISCH

3'545



2021

13'178

TOTAL EINWOHNER BUCHS SG
165 GEBURTEN / 129 TODESFÄLLE

2'568

EVANGELISCHE STIMMBERECHTIGTE

PER 31.12.2021

ADRESSVERZEICHNIS

Vorstehererschaft (bis Ende Juni 2022)

Präsidium	Lämmli Daniel	Erikastrasse 3		daniel.laemmler@evangkirchebuchs.ch
Liegenschaften	Bolis Yves	Am Röllbach 10		yves.bolis@evangkirchebuchs.ch
Aktuarin	Bonderer Marlene	Churerstrasse 41		marlene.bonderer@evangkirchebuchs.ch
Religionsunterricht	Göth Christa	Groffeldstrasse 25A		christa.goeth@evangkirchebuchs.ch
Personelles	Obergfell Gerhard	Kappelstrasse 25		gerhard.obergfell@evangkirchebuchs.ch
Freiwilligenarbeit	Perry Iris	Burgerauerstrasse 29		iris.perry@evangkirchebuchs.ch
Junge Menschen und Familien	Schmid Gilles	Volksgartenstr. 14		gilles.schmid@evangkirchebuchs.ch
Senioren	Altenholscher Lars	Kirchgasse 1	081 756 66 42	lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch
Pop. Kirchenmusik	Birchmeier Jürg	Kirchgasse 1	081 756 22 92	juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch
Erwachsene	Siegfried Patrick	Kirchgasse 1	081 756 22 43	patrick.siegfried@evangkirchebuchs.ch
Jugend / Junge Erwachsene	Moor Walter	Kirchgasse 1	081 756 22 66	walter.moor@evangkirchebuchs.ch

Konvent

Pfarrer	Altenholscher Lars	Kirchgasse 1	081 756 66 42	lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch
Pfarrer	Siegfried Patrick	Kirchgasse 1	081 756 22 43	patrick.siegfried@evangkirchebuchs.ch
Diakon	Birchmeier Jürg	Kirchgasse 1	081 756 22 92	juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch
Diakon	Moor Walter	Kirchgasse 1	081 756 22 66	walter.moor@evangkirchebuchs.ch
Diakonin	Frauenfelder Nina	Kirchgasse 1	081 756 22 61	nina.frauenfelder@evangkirchebuchs.ch

Angestellte

Mesmer	Hochuli Balz	Kirchgasse 1	079 639 83 93	balz.hochuli@evangkirchebuchs.ch
Kassierin	Pfenniger Franziska	Kirchgasse 1	081 756 00 86	kassieramt@evangkirchebuchs.ch
Kirchenmusiker	Schädler Marco	Im Täscherloch 26 9424 Triesenberg	+423 777 22 76	m@rco.coffee
Kirchenmusikerin	Stäheli Irene	Wiesenstrasse 15 9472 Grabs	081 771 40 31	irene-staeheli@bluewin.ch
Sekretariat	Wohlgemuth Andrea	Kirchgasse 1	081 756 22 93	info@evangkirchebuchs.ch

Synodale (bis Ende Juni 2022)

Mitglied	Göth Christa	Groffeldstrasse 25A	christa.goeth@evangkirchebuchs.ch
Mitglied	Hayenga Gerd	Flurweg 2A	hayenga@rsnweb.ch
Mitglied	Kessler Jürg	Im Gätterli 5	j.yv.kessler@bluewin.ch
Mitglied	Perry Iris	Burgerauerstrasse 29	iris.perry@evangkirchebuchs.ch
Mitglied	Wildi Marcel	Haldenweg 6	marcel.wildi@evangkirchebuchs.ch

Geschäftsprüfungskommission (bis Ende Juni 2022)

Mitglied	Boll Sabine	Dossenstrasse 5	sab1@gmx.ch
Mitglied	Burri Walter	Tulpenweg 6	walter.burri@bluewin.ch
Mitglied	Beglinger Fritz	Volksgartenstrasse 18	beglinger@gmx.ch
Ersatzmitglied	Schüngel Juliane	Schläppliweg 11	jus.schuengel@gmx.de
Ersatzmitglied	Briggen Hansjörg	Wettistrasse 5	h.j.briggen@gmx.ch

Unterricht

Primarschule Oberstufe	Birchmeier Jürg	Kirchgasse 1	081 756 22 92	juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch
---------------------------	-----------------	--------------	---------------	--------------------------------------

Evngelisch-Reformierte Kirche des Kantons St. Gallen

Kirchenratskanzlei	Sekretariat 9000 St.Gallen	Oberer Graben 31	071 227 05 00	sekretariat@ref-sg.ch
Dekanin	Schäfer Manuela 9442 Berneck	Büntstrasse 2	071 744 14 56	pfarramt.berneck@ref-mittelrheintal.ch

ANGEBOTE UND GRUPPEN

Abendmahl der 3. Klassen

In der 3. Klasse werden die Kinder zu einem speziellen Abendmahlsgottesdienst eingeladen, der im Unterricht vorbereitet und vor den Frühlingsferien in der Kirche gefeiert wird.

Aktion G

Die Gruppe entwickelt und organisiert Angebote für Familien.

Cevi-Jungschar Werdenberg

Eine Gruppe für Kinder mit Aktivitäten in der Natur, biblischen Geschichten und Gemeinschaft: alle zwei Wochen am Samstagnachmittag.

Check-In

Der Treffpunkt für Teenager ab der Oberstufe ist jeden Freitagabend im Jugendraum geöffnet.

Diakonieverein

Menschen in schwierigen Zeiten nahe sein und sie ein Stück auf ihrem Weg begleiten (Hospizgruppe, Lebensmittelabgabe, offener Trauertreff, Kafihalle, Wettikaffee).

Diakonieverein

Besuchsdienstgruppe

Freiwillige Mitarbeiter besuchen regelmässig ältere, kranke und alleinstehende Menschen.

Diakonieverein

Mittagstisch für Senioren

Jeden ersten Donnerstag im Monat findet ein gemeinsames Mittagessen mit anschliessendem Impuls im Kirchgemeindehaus statt.

Direkthilfe Rumänien

Betreut und finanziert ein Brotprojekt, einen Fahrdienst für Behinderte sowie eine Spitex in der Region Cehu, Rumänien.

Evangelische Allianz

Werdenberg

Eine Arbeitsgemeinschaft von evangelischen Landes- und Freikirchen in der Region, die diverse Anlässe organisiert.

fiire mit de chliine

Der Gottesdienst für Kinder bis sechs Jahre mit ihrer Begleitung findet siebenmal im Jahr am Samstagmorgen in der Kirche statt.

Ferienwochen und Lager

Jedes Jahr führt die Kirchgemeinde mehrere Ferienwochen und Lager durch, unter anderem für die Senioren, für die Konfirmanden, für junge Erwachsene und ein Wochenende für Frauen.

Fotogruppe

In einer Gruppe den Blick schärfen, Kompetenzen erweitern und sich gegenseitig bereichern.

Gebetsgruppen

Mehrere Gruppen treffen sich unter der Woche zum Beten.

Gebetstüre

Eine Kerze anzünden unter der Woche in der Kirche.

Gospel im Werdenberg

Mehrwöchiges Projekt mit freiwilligen Sängern, Konzerten, zweimal jährlich.

Gottesdienste am Sonntag

Am Sonntagmorgen (10 Uhr) in der Kirche, mit separatem Kinderprogramm.

Go2be Abendgottesdienst

Ein Gottesdienst von und für junge Erwachsene mit populärer Kirchenmusik und interaktiven Elementen einmal im Monat in der Kirche.

Hauskreise

Gruppen treffen sich unter der Woche, um gemeinsam die Bibel zu lesen und sich auszutauschen.

Haus Wieden

Im Haus Wieden, Wohnen und Pflege im Alter, wird Seelsorge und ein Gottesdienst für Bewohner und Gäste angeboten.

Helferkreis

Jeden Monat werden Predigten an ältere Menschen verteilt.

Joy Stick

Der Erlebnismittag für 4. - 6. Klässler findet einmal im Monat am Mittwochnachmittag im Jugendraum statt.

Kids Treff

Der Nachmittag für Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse findet einmal im Monat am Mittwochnachmittag im Kinderraum statt.

Kinderbetreuung am Sonntag

Die Kinder werden während dem 10-Uhr-Gottesdienst am Sonntagmorgen betreut.

Kirchenbote

Der St.Galler Kirchenbote, die kirchliche Zeitung mit den Gemeindeseiten, erscheint einmal im Monat.

Kirchenbus

Der Kirchenbus fährt am Sonntagmorgen durch die Quartiere der Stadt, um Gottesdienstbesucher mitzunehmen.

Kirchenkaffee

Nach dem 10-Uhr-Gottesdienst am Sonntagmorgen wird regelmässig ein Kirchenkaffee zum Austausch und Verweilen angeboten.



Kommission Freiwillige

Ist zuständig für alle Belange und Anliegen von freiwilligen Mitarbeitenden unserer Kirchgemeinde.

Kommission Personal

Ist zuständig für die Personalplanung der kirchlichen Mitarbeitenden und Vorsteher-schaft.

Kommission Religionsunterricht

Ist zuständig für alle Belange rund um den Religionsunterricht in den Schulen.

Lektorinnengruppe

Freiwillige bereichern die Gestaltung der Gottesdienste durch Textlesungen.

MiniSing

Konzertprojekt für Kinder und Teenies, die gerne singen, tanzen und Theater spielen.

Menschen rund um die Pension

Wir bieten Menschen vor, während und nach der Pensionierung einen Ort, wo sie die Fragen zu dieser Lebensphase thematisieren können.

Ökumene

Mehrere Gottesdienste und andere Veranstaltungen werden zusammen mit der katholischen Kirchgemeinde durchgeführt.

Pflegeheim Werdenberg

Im Pflegeheim Werdenberg wird Seelsorge und ein Gottesdienst für Bewohner und Gäste angeboten.

Senioren Plus

Begegnungsnachmittage für Menschen in der vierten Lebensphase.

Spital Grabs

Besuche und Seelsorge.

Technikteam

Das Technikteam steht für grössere Einsätze rund um Gottesdienste mit technischen Anforderungen (Ton, Bild, Licht) bereit.

Unterstützungsteam besondere Anlässe

Ein Team von Freiwilligen, die gerne praktisch anpacken.

WeihnachtsGenerationen-Projekt

Ein Familienprojekt mit vielen Freiwilligen, die in Chor, Band und Theater ein Weihnachtsspiel an Heiligabend aufführen.

Weltgebetstag

Ein weltweiter ökumenischer Anlass jeweils am ersten Freitag im März.

weitere Informationen unter www.evangelischebuch.ch



STIMMAUSWEISE

P.P.
CH-9470 Buchs
DIE POST 



evang
Kirche
Buchs

Kirchgemeindeversammlung
am Sonntag, den 27. März 2022
um ca. 11.00 Uhr in der
evangelischen Kirche Buchs

STIMMAUSWEIS

evang
Kirche
Buchs

Kirchgemeindeversammlung
am Sonntag, den 27. März 2022
um ca. 11.00 Uhr in der
evangelischen Kirche Buchs

STIMMAUSWEIS

evang
Kirche
Buchs

Kirchgemeindeversammlung
am Sonntag, den 27. März 2022
um ca. 11.00 Uhr in der
evangelischen Kirche Buchs

STIMMAUSWEIS

evang
Kirche
Buchs

Kirchgemeindeversammlung
am Sonntag, den 27. März 2022
um ca. 11.00 Uhr in der
evangelischen Kirche Buchs

STIMMAUSWEIS